

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 13 (1959)

Heft: 12

Artikel: Dreiteiliges Wohnhaus in Genf = Habitation en trois bâtiments Genève = House in three sections, Geneva

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-330189>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

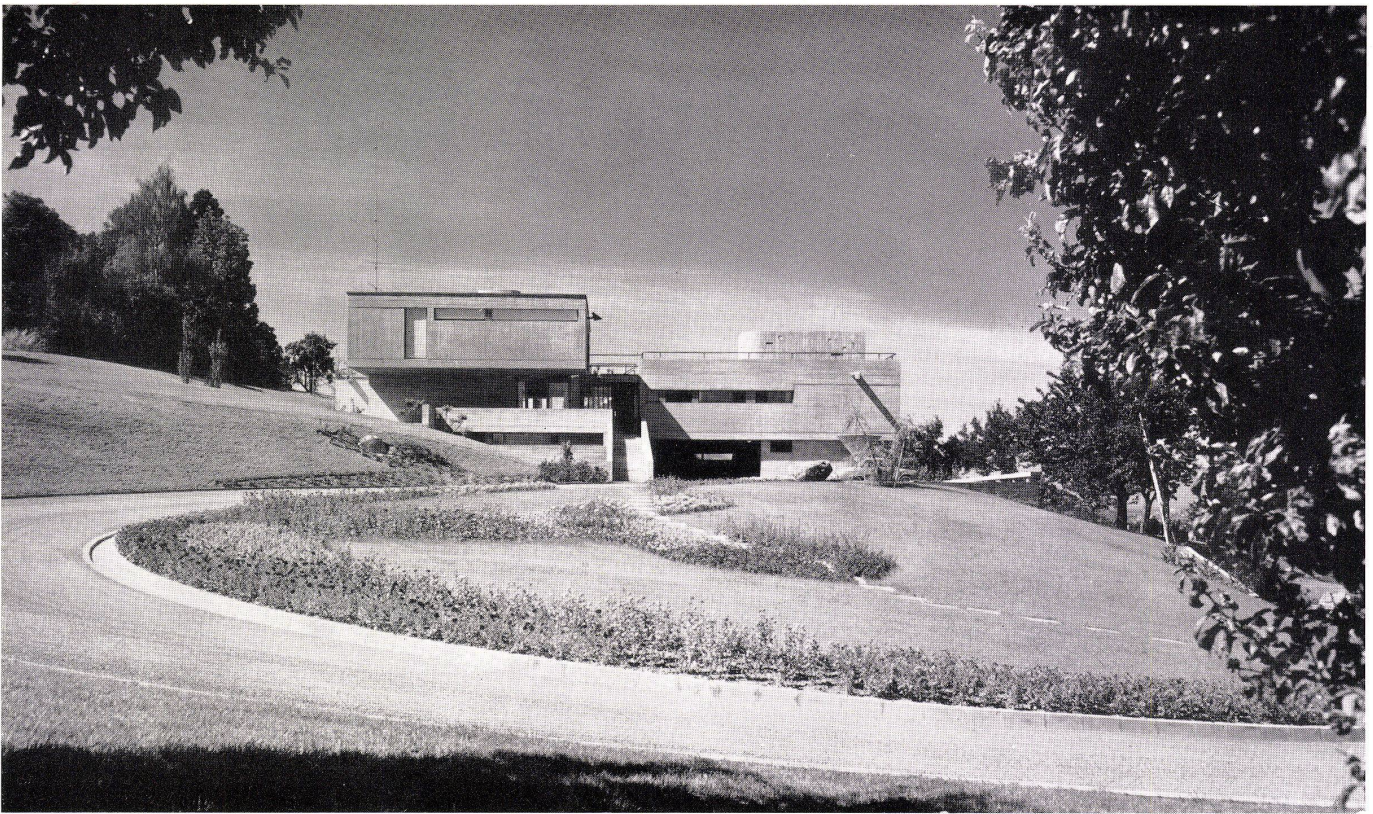
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



1

Georges Brera

Dreiteiliges Wohnhaus in Genf

Habitation en trois bâtiments, Genève

House in three sections, Geneva

Entwurf 1955, gebaut 1957/58

1

Eingangsfassade von Nordosten.

Façade d'entrée vue du nord.

Entrance elevation seen from north.

2

Ansicht von Westen. Links das Gebäude mit dem Wohn-
teil, rechts die Schlafzimmer.

Vue de l'ouest. À gauche le bâtiment des séjours, à droite
les chambres à coucher.

View from west. To the left the building containing the
living-quarters, to the left the bedrooms.



2

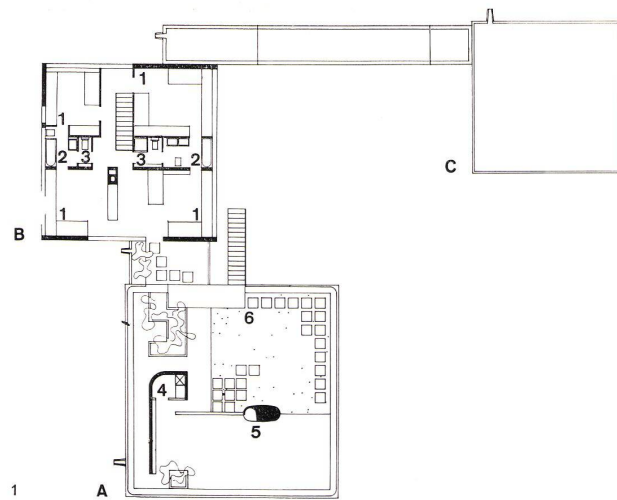
1-3

Grundrisse 1 : 400.
Plans.

- A Wohnräume / Salles de séjour / Living-rooms
B Gasträume / Habitation des hôtes / Guest rooms
C Schlafräume / Habitation privée / Bedrooms

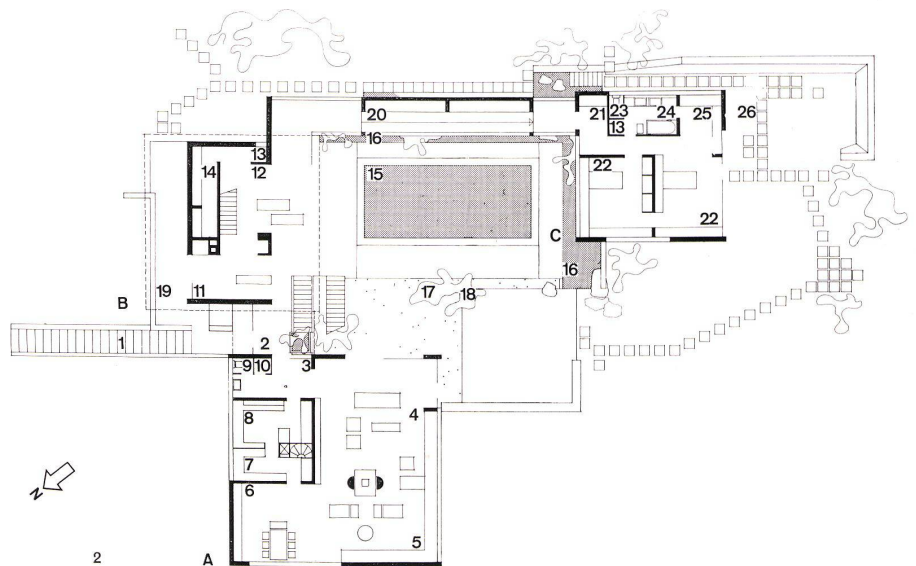
1
Grundriß Obergeschoß.
Plan de 1er étage.
Plan of first floor.

- 1 Gastzimmer / Chambre d'hôte / Guest room
2 Bad / Bains / Bath
3 WC
4 Office Speiseaufzug / Office monte-plats / Pantry dumb-waiter
5 Grill auf der Dachterrasse / Barbecue sur la terrasse
Barbecue on terrace
6 Hängender Garten / Jardin suspendu / Garden terrace



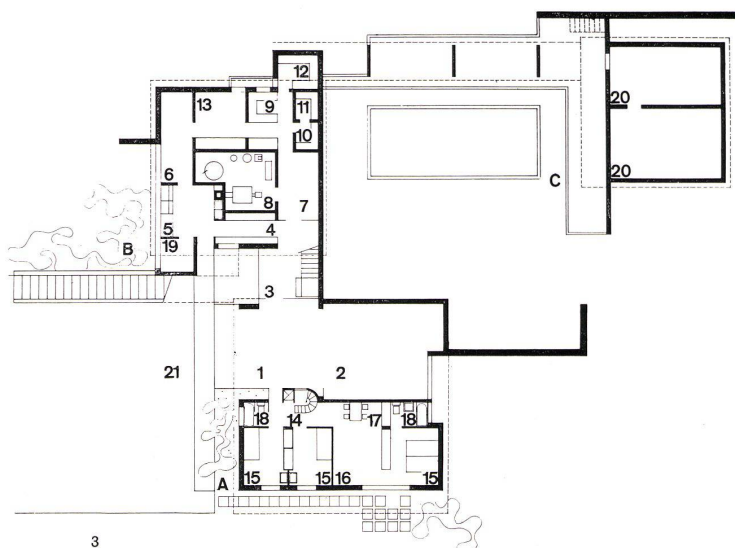
2
Grundriß Erdgeschoß.
Plan du rez-de-chaussée.
Plan of ground-floor.

- 1 Zugangstreppe / Rampe d'accès / Access ramp
2 Obere Eingangshalle / Hall d'entrée supérieur / Upper entrance hall
3 Garderobenhalle / Hall-vestiaire / Cloakroom hall
4 Aufenthaltsraum / Séjour / Living-room
5 Rauchzimmer / Fumoir / Smoking-room
6 Esszimmer / Salle à manger / Dining-room
7 Anrichte / Office / Pantry
8 Küche / Cuisine / Kitchen
9 WC, Waschraum / Toilettens / Lavatory
10 Telefon / Téléphone / Telephone
11 Bar der Sommerhalle / Bar du hall d'été / Bar of summer pavilion
12 Gartenhalle / Hall jardin / Pavilion
13 Duschraum / Douches / Showers
14 Abstellraum / Réduit / Lumber room
15 Schwimmbecken / Piscine / Swimming pool
16 Wasserpflanzen / Plantes aquatiques / Pond for aquatic plants
17 Patio
18 Wohnterrasse / Terrasse du séjour / Terrace-lounge
19 Gedeckte Terrasse / Terrasse couverte / Covered terrace
20 Zugangsrampe / Rampe d'accès / Access ramp
21 Eingang / Entrée / Entrance
22 Privatzimmer / Chambre privée / Private room
23 WC, Waschraum / Toilettens / Lavatory
24 Bad / Bains / Bath
25 Trockenraum / Penderie / Drying room
26 Terrasse / Private terrace



3
Grundriß Untergeschoß.
Plan du sous-sol.
Plan of basement.

- 1 Geschützter Parkplatz / Stationnement abrité / Protected parking lot
2 Garage
3 Untere Eingangshalle / Hall d'entrée inférieur / Lower front hall
4 Wäsche / Lingerie / Laundry
5 Waschküche / Chambre à lessive / Laundry
6 Trockenraum / Séchoir / Drying room
7 Reinigungsraum / Local de nettoyage / Cleaning room
8 Heizungsraum / Chauffage / Heating room
9 Gemüse- und Fruchtekeller / Cave légumes et fruits / Fruit and vegetable cellar
10 Rotweinkeller / Cave à vins rouges / Red wine cellar
11 Weißweinkeller / Cave à vins blancs / White wine cellar
12 Speisekammer / Garde-manger / Larder
13 Magazin / Dépôt / Storage
14 Eingang zur Wohnung des Dienstpersonals / Entrée logement du personnel / Entrance to servants' quarters
15 Zimmer / Chambre / Room
16 Aufenthaltsraum / Séjour / Lounge
17 Kochnische / Cuisinette / Kitchenette
18 Badezimmer / Bains / Bathroom
19 Raum für Gartengeräte / Réduit du jardinier / Space for garden tools
20 Belüftung / Vide d'aération / Ventilation
21 Zufahrt und Parkplatz / Place d'accès et stationnement / Driveway and parking lot



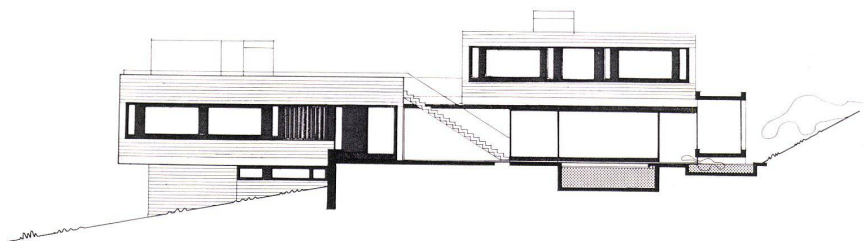


1
Gartenhof und Gartenhalle. Über der Gartenhalle die Gästezimmer. Links der Wohnraum und die Treppe zur Sonnenterrasse. Rechts die Rampe zu den Schlafräumen.
Cour et hall du jardin. Les chambres d'hôtes sont au-dessus du hall du jardin. A gauche le séjour et l'escalier de la terrasse-solarium. A droite la rampe des chambres à coucher.

Courtyard and garden hall. The guests' bedrooms are above the latter. To the left are the living-quarters and the stairs leading to the sun terrace. To the right the ramp leading to the bedrooms.

2
Gartenhalle. Rechts die Treppe zu den Gästezimmern. Links außen die Treppe zur Sonnenterrasse, innen zum Eingang.
Hall du jardin. A droite l'escalier des chambres d'hôtes. A gauche l'escalier de la terrasse-solarium.

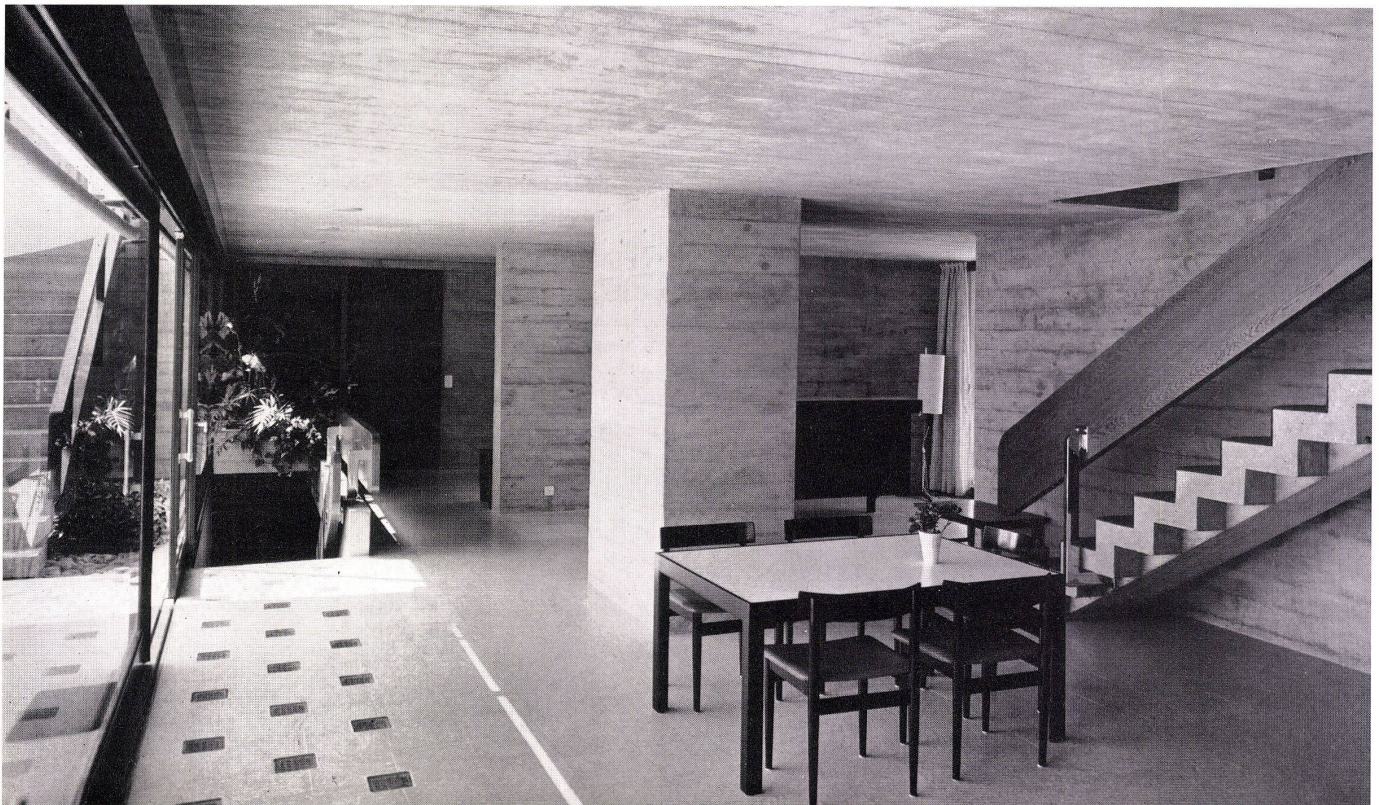
Garden hall. To the right the stairs leading to the guests' bedrooms, to the left the stairs leading to the sun terrace.



Südwestfassade 1:300. Links Gebäude mit den Wohnräumen, rechts Gartenhalle und Gästezimmer.

Façade sud-ouest. De gauche à droite: bâtiment des séjours, hall du jardin et chambres d'hôtes.

South-west elevation. From left to right: living-quarters, garden hall and guests' bedrooms.



Drei Eigenschaften bestimmen vor allem den Charakter dieses Bauwerks: die Verwendung von Sichtbeton, die Lage an einem windanfälligen Hang mit einer außerordentlich schönen Aussicht auf Genf und die Anordnung der Räume in drei Baukörpern.

Die drei Bauten, die auf verschiedenem Niveau die drei Raumgruppen Wohn-, Schlaf- und Gästezimmer enthalten, bilden einen windgeschützten Hof mit einem Schwimmbassin. Die verschiedene Höhenlage ermöglicht aus allen Räumen die beste Aussicht.

Mit den Wohnräumen ist auf gleicher Höhe eine Gartenhalle verbunden, die unter dem Geschoß mit den Gastzimmern liegt.

Diese Halle bildet das Zentrum und Verkehrsgelenk des Hauses. Zu ihr öffnet sich, etwas verdeckt, der Wohnraum; von ihr führen eine Rampe zu den Schlafräumen und eine Treppe zum Gästegeschoß. Und von ihr öffnet sich der Gartenhof, von dem eine Treppe zur Sonnenterrasse über den Wohnräumen führt. Dieser Gartenhalle ist also jene Aufgabe zugewiesen, die in einer kleinen Wohnung gelegentlich das Wohnzimmer übernimmt: das Verbinden und Trennen der verschiedenen Raumteile im Inneren und im Äußeren.

Dem räumlichen Reichtum steht die Beschränkung in der Wahl der Baustoffe und der Farben gegenüber. Alle Außenwände und Innenwände sind in schalungsrohem Beton ausgeführt. Nur die Innenseite der Außenwände ist — um die thermische Isolation zu schützen — mit weißen Kunststoffplatten verkleidet.

Mit Hilfe der Schalung sind die wesentlichen statischen Funktionen der Wände und Decken dargestellt: die Deckenstirnen, Balken und Tragwände wurden horizontal, die Füllwände vertikal geschalt.

Für die Ingenieursarbeiten und die Konstruktion ist Breras Partner, Paul Waltenspühl, verantwortlich.

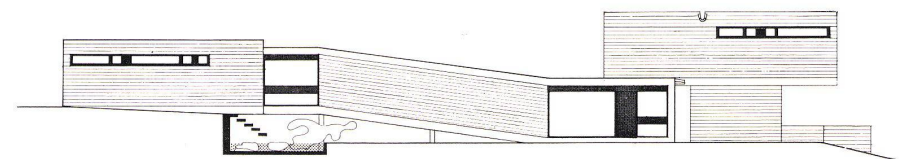
Die Wandverkleidung, die Bodenbeläge und die Vorhänge variieren zwischen Weiß und Schwarz; alles Eichenholz ist gräulich getönt. Nur die Überzugstoffe der Möbel sind farbig. Mitarbeiterin beim Innenausbau war A. Baumeister.

Die scheinbare Einfachheit der Konstruktion und ihrer Mittel verbirgt die technischen Schwierigkeiten und die große Sorgfalt, welche die Planung und die Bauausführung benötigen, fast völlig.

Die Bauweise dieses Hauses kann folgendermaßen charakterisiert werden: Einheit von Rohbau und Ausbau, Gegensatz von handwerklicher Ausführung und hoher technischer Präzision.



1



Südostfassade 1:300. Links das Gebäude mit den Gästezimmern, rechts das Gebäude mit den Schlafräumen.
Façade sud-est. A gauche le bâtiment d'habitation des hôtes, à droite le bâtiment des chambres à coucher.
South-east elevation. To the left the guest section, to the right the bedroom section.



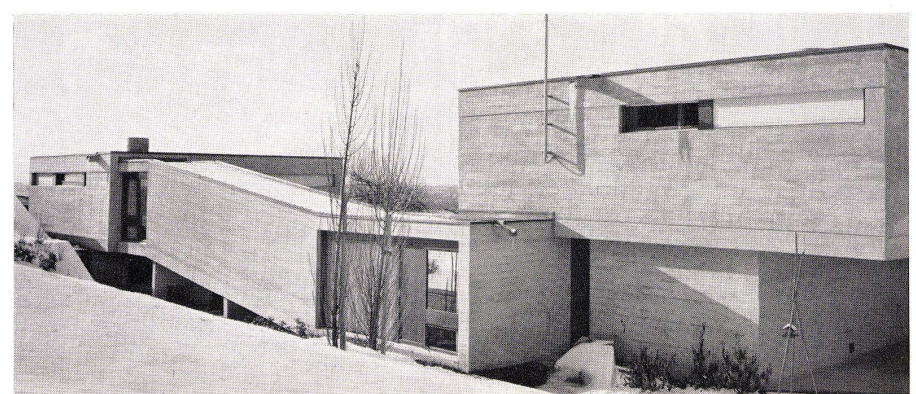
2

1 Durchblick von der Gartenhalle in den Gartenhof und auf die Rampe zu den Schlafräumen.
Vue du hall du jardin vers la cour-jardin et la rampe des chambres à coucher.

View from the garden hall towards the courtyard and the ramp leading to the bedrooms.

2 Gebäudeteil mit den Schlafzimmern von Norden.
Bâtiment des chambres à coucher, vu du nord.
Bedrooms.

3 Gebäudeteil mit den Gästezimmern, links die Rampe und der Bau mit den Schlafzimmern.
Bâtiment d'habitation des hôtes; à gauche la rampe et la partie des chambres à coucher.
Guest section; to the left the ramp and the bedroom section.



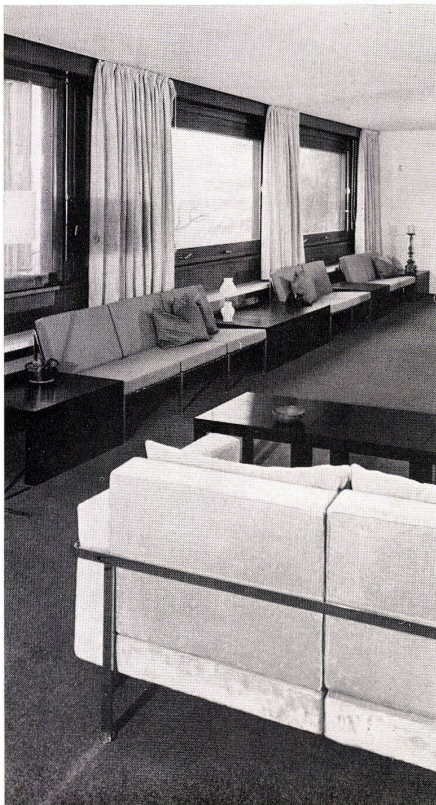
3



1

1 und 2
Wohnraum.
Salle de séjour.
Living-room.

3
Küche.
Cuisine.
Kitchen.



2



3